

Transkription von Urkunde BRB 1388a

Ort, Datierung: Brandenburg an der Havel, 1388-10-26

Signatur: Stadtarchiv Brandenburg, 0.1.0.17

Wir yost van gotis gnaden . marcgrauē vnde here tū mereen bekenne(n) offentlich , vnde dūn kūnt med / dessen brȳue , daz wir twischen , den gestlichen he(re)n , deme p(ro)biste , vnde capittel ghemeȳnlichen czū brand(e)n(borch) / vff eȳne sȳten , den borghermeiste(re)n Ratisluten vnde der gantzen ghemeȳn da . selbens inder Nȳen stad / zcū brandenb(or)gh vff dȳ andir sȳten , med irer beider wizzen , vnde gūten willen , gered . vnde gh[e]tedinghet / haben , als hir nach ghescreuen stad , czū dem ersten male , daz stūcke landes , dar sy v(m)me getedinghet / haben , daz lid anden ghemeine(n) weghe , als men wandert van Brand(e)nborch czū Spadow ward , czūr / lȳnkerhand , vnde stozet anden czwen wesen , der koldenborn eyne wese , vnde hans monik dȳ andir / borgher inder selue(n) nȳenstad czū brand(en)borch vanden capittel czū brand(e)n(borch) . czū czinse . ghehad vnde ghemeȳt / haben , sal ghemeȳne sȳn , deme probiste vnde capittel czū brand(e)n(borch) . vnde oren būren , vnde den ratma(n)ne(n) / vnde den borge(re)n czū brand(e)n(borch) . vnde oren būre(n) , vnde dȳ ghebure czū crūzewitz sūllen dȳ selbe wesen . so / verre als dȳ vorgeanten borg(er)e , koldenborn vnde hans monik dȳ ghemeȳt haben , czu czinse ȳn haben / ghebrūchen vnde ghenizen , vnd(e) den vorgehante(n) probiste vnd(e) capittel czwe phūnd phe(n)ninghe brand(e)n/borscherwere ȳerliches czinses alle ȳar da von reichen vnde geben vff Sūnte mertens tak . , vnde sulle(n) / so dȳ wesen vff nemen czū czinse vor den schultizzen vnde ghebūren indeme dorffe tzū Sarȳnghe . , So / v(m)me dȳ vnthobet sȳn , wen der schultizze vnde dȳ dynchplichtighen , nach der Borg(er) czū sprache . , med iren / rechte bewisen alse recht is , also daz iz med orteile vnde rechte gheschin sȳ indeme gherichte , da sȳ ghetodet / sȳn , so sūllen sȳ des ane wandel vnde notlos blyben , so vm(m)e , dȳ hern wilken van den borghe canonicke / der kerken czū brand(e)n(borch) . , ermordet haben . dȳ sal men voruesten vnde richten , vnde dȳ borgher czū brand(e)n(borch) . / sūllen dȳ nicht , vorde(re)n . , noch heghen , noch hūsen med irer witschapp . , vnde men sal sȳ nicht hūsen vnde / heghen , noch vorde(re)n in vseme lande , dar vff salmen den ban , van der van brandenborch , vnde vander / orerweghen , abe tūn , vnde desse berichtighe , vnschedeliche den brȳuen , dȳ sȳ vnder eȳn andir haben , an / beiten sȳten , ghe ghebin czū Sereser , Inden ȳaren godd(is) drūttzeinhūndert ȳar dar nach indem acht / vnde achtzigistighen ȳare des nesten mandaghes vor der hilgen apostel Sȳmo(n)is (et) Jude daghe , med orkūnd / vnsers anghehangen ingesegel /